

Info für die Presse in Leichter Sprache



Düsseldorf, 23. Januar 2023

Neuer Landes-Behinderten-Beirat will viele Probleme bei der Inklusion lösen



Nordrhein-Westfalen hat einen neuen Landes-Behinderten-Beirat. Im Landes-Behinderten-Beirat sind Vertreter von Selbsthilfe-Organisationen und von Sozial-Verbänden. Der Beirat vertritt die Interessen von Menschen mit Behinderungen in Nordrhein-Westfalen.

Der Beirat berät

- die Landes-Regierung
- den Land-Tag
- die Beauftragte vom Land NRW für Menschen mit Behinderung und Patienten, **Claudia Middendorf**.

Claudia Middendorf beruft die Mitglieder für den Beirat.



Das erste Treffen vom neuen Beirat war am 12. Januar 2023.

Claudia Middendorf berichtet:

Der Beirat hat bei dem Treffen deutlich gemacht:

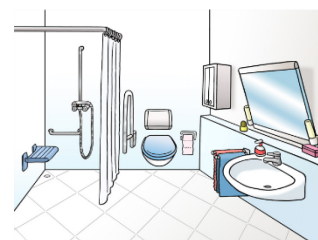
Es gibt noch viele Probleme bei der Inklusion.

Die Inklusion klappt an vielen Stellen **nicht**.

Deshalb hat der Beirat beschlossen:

Wir kümmern uns zuerst um diese 3 wichtigen Themen:

- die Lage von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen
- die Probleme von Menschen mit Behinderungen auf dem Arbeitsmarkt
- mehr Förderung für barrierefreie Wohnungen mit wenig Miete



Claudia Middendorf erklärt die letzten beiden Themen genauer:

- Auch Menschen mit hohem Unterstützungs-Bedarf möchten selbstbestimmt wohnen und leben.

Das soll **keine** Ausnahme bleiben.

Alle Menschen sollen diese Möglichkeit haben.

- Viele Menschen mit Behinderungen haben eine gute Ausbildung.

Sie **können** am ersten Arbeitsmarkt arbeiten.

Und sie **wollen** am ersten Arbeitsmarkt arbeiten.

Aber es gibt Probleme:

Beschäftigte aus den Werkstätten denken oft:

Vielleicht schaffe ich es **nicht**

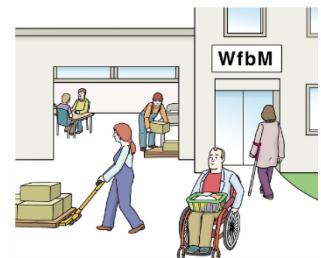
am ersten Arbeitsmarkt.

Das macht ihnen Angst.

Dann bleiben sie wegen der Angst

weiter in der Werkstatt.

Obwohl sie lieber in einer Firma arbeiten möchten.



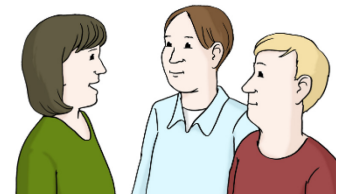
Claudia Middendorf sagt:

Es ist mir wichtig, regelmäßig mit den neuen Mitgliedern vom Beirat zu sprechen.

Damit es weitergeht beim Thema Inklusion.

Ich freue mich auf die gute Zusammenarbeit

mit den Vertretern von der Selbsthilfe und den Sozial-Verbänden.



Haben Sie Fragen oder brauchen Sie mehr Infos?

Dann schauen Sie auf unsere Internet-Seite:

www.lbbp.nrw.de



Claudia Middendorf

Claudia Middendorf arbeitet im Auftrag
vom Land Nordrhein-Westfalen.

Sie ist zuständig für

- alle Menschen mit Behinderungen
- alle Patientinnen und Patienten
- und für die Angehörigen.



In Leichter Sprache sagen wir:

die Behinderten-Beauftragte von Nordrhein-Westfalen

oder:

die Beauftragte für Menschen mit Behinderung und Patienten

Der lange Name vom Amt von Claudia Middendorf ist:

Beauftragte der Landesregierung

für Menschen mit Behinderung sowie für

Patientinnen und Patienten in Nordrhein-Westfalen

Die Abkürzung ist: LBBP

Wer hat diesen Text gemacht?

Der Text in Leichter Sprache ist vom Büro für Leichte Sprache Volmarstein.

Beschäftigte aus der Werkstatt für behinderte Menschen

in der Evangelischen Stiftung Volmarstein haben den Text in Leichter Sprache geprüft.

Die Bilder sind von © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.,
Illustrator Stefan Albers, 2023.

Das Europäische Logo für einfaches Lesen ist von © Inclusion Europe.